

1. Mai: Tag der unsichtbaren Arbeit!



Aufruf der Care.Macht.Mehr Initiative

Gewerkschaften und politische Parteien feiern den 1. Mai seit Generationen traditionell als Tag der Arbeit – aber welche Arbeit ist gemeint? Noch gehört der 1. Mai nur der offiziell anerkannten, formell regulierten bezahlten Arbeit. Einen großen Teil der gesellschaftlich notwendigen Arbeit verrichten jedoch Menschen – nicht nur, aber überwiegend Frauen – im Schatten oder an den Rändern formeller Arbeit. Ihre Arbeitsleistung entzieht sich der öffentlichen und politischen Aufmerksamkeit. **Das soll sich ändern!**

Es ist höchste Zeit, **die gesamte Arbeit gesellschaftlich sichtbar zu machen** und anzuerkennen – auch jenen stundenmäßig größeren Teil, der in privaten Haushalten verrichtet wird. Dieser Arbeitsbereich muss in seiner Bedeutung und besonderen Qualität wahrgenommen werden und gesellschaftliche Anerkennung erfahren: die Arbeit von Müttern und Vätern, die Arbeit pflegender Angehöriger, ebenso die Arbeit von Haushaltsarbeiter_innen, die rund um die Uhr Menschen betreuen, pflegen und versorgen und die Arbeit der Reinigungskräfte aus aller Welt, die viele Wohnungen sauber halten. Auch die Erzieher_innen in den Kitas und die Pflegenden in Krankenhäusern, Altenheimen und ambulanten Diensten brauchen weniger Stress, bessere Bezahlung und einen erheblich günstigeren Personalschlüssel. Care braucht mehr als schöne Worte!

Unterstützt von der Gleichstellungsstelle für Frauen der Landeshauptstadt München begehen wir deshalb als Initiative Care.Macht.Mehr den 1. Mai als „Tag der unsichtbaren Arbeit“. In diesem Jahr tun wir dies begleitend zur DGB-Veranstaltung auf dem Marienplatz und hoffen auf viele kreative Aktionen in anderen Städten.

Lassen Sie sich auf der Fotowand mit der Bavaria fotografieren, verbreiten Sie Ihr Foto in Ihren Netzwerken und posten Sie es auch auf:

<https://twitter.com/1MaiCare>

<https://www.facebook.com/1MaiCare>

info@care-macht-mehr.com

Machen wir den 1. Mai 2017 zum Aktionstag der unsichtbaren Arbeit!

www.care-macht-mehr.com

V.i.S.d.P. Prof. Dr. Maria Rerrich, Wendl-Dietrich-Straße 8, 80634 München

 Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**